



Sicherheit im Umgang mit dem Mähdrescher

Im Straßenverkehr

5 goldene Regeln für die sichere Verkehrsteilnahme

- Im anderen keinen Konkurrenten sondern einen Partner sehen. Aufeinander Rücksicht nehmen. Sein "Recht" nicht erzwingen.
- Lassen Sie sich Zeit.
So rechtzeitig losfahren, dass man nicht in Zeitdruck kommt. Zeitdruck ist ein Sicherheitsrisiko.
- Verschenken Sie keine Sicherheit => Alle Sicherheitseinrichtungen benutzen.
- Machen Sie sich sichtbar. Bei schlechten Sichtverhältnissen, Dämmerung, Regen oder Nebel rechtzeitig Licht einschalten.
- Bleiben Sie aufmerksam.
Aufmerksam bleiben, auch wenn man die Strecke "im Schlaf" kennt. Auf Änderungen der Verkehrsregeln (z.B. Vorfahrt) und der Verkehrsführung achten. Straßenverkehr erfordert ständig volle Konzentration. Vor und während der Fahrt keinen Alkohol zu sich nehmen, auch Medikamente können die Fahrtüchtigkeit beeinflussen.

Grundsätze für sicheres Fahren mit dem Mähdrescher

- Betriebsanleitung beachten
- Fahrtechnische Besonderheiten des Mähdreschers beachten (z.B. Ausschwenken)
- vor Inbetriebnahme Betriebs- und Verkehrssicherheit überprüfen; Funktionskontrolle durchführen
- auf öffentlichen Straßen und Wegen StVO und StVZO beachten (z.B. Bestimmungen zum Gesamtgewicht, Achslast, Transportmaßen, Sicherheitsausrüstung, Warnschilder)
- erforderliche Beleuchtung und Kennzeichnung überprüfen und ggf. nachrüsten
- alle Teile (wie etwa die Halmteiler bei klappbaren Schneidwerken) ins Fahrzeugprofil einklappen
- Fahrgeschwindigkeit immer den Gelände- und Bodenverhältnissen anpassen
- Personen nur auf zulässigen Plätzen mitnehmen
- Störungen entsprechend den Anweisungen des Herstellers beseitigen
- nur eingewiesenes Fahrpersonal mit erforderlicher Fahrerlaubnis einsetzen
- Fußbremspedale miteinander koppeln und Bremswirkung des Motors ausnützen
- bei Fahrten auf öffentlichen Straßen Sicherheitskennzeichnung (Überbreite) gemäß StVZO

Auf- und Absteigen

- vorwärts auf- und rückwärts absteigen, nicht abspringen und Hektik vermeiden
- nur bei Stillstand des Mähdreschers auf- und absteigen
- auf ordnungsgemäße Aufstiege achten

Schneidwerkswagen anhängen

- Enweiser oder Rückfahrkamerasystem verwenden
- Funktions- und Sicherungskontrolle



Sicherheit im Umgang mit dem Mähdrescher

Feldeinsatz

Grundsätze für sicheres Arbeiten mit dem Mähdrescher

- gründliche Information über die Bedienvorschriften der Erntemaschine
- bestimmungsgemäßer Einsatz der Technik
- vor jeder Benutzung das Vorhandensein aller Schutzvorrichtungen überprüfen
- Warn- und Hinweisschilder lesbar anbringen

Schneidwerk anbauen

- es dürfen sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten
- Schneidwerkswagen gegen wegrollen sichern

Druschbetrieb

- durch weggeworfene Zigaretten besteht erhöhte Brandgefahr, es gilt daher Rauchverbot
- auf Bäume, Schachtdeckel etc. achten
- auf Kollision mit anderen Fahrzeugen auf dem Feld achten (Abfuhrwägen, Presse,...)
- an Hanglagen vorrausschauend arbeiten, es besteht Kippgefahr
- Vorsicht bei Hochspannungsleitungen; elektrostatische Aufladung ist möglich => rechtwinklig fahren

Abtanken

- um ungewollte Situationen zu verhindern, vor Parallelbetrieb Handzeichen und Arbeitsablauf vereinb.

Störungen

bei Beseitigung von Verstopfungen aber auch bei Kontroll- und Montagearbeiten am Dreschaggregat:

- Maschine nicht unter Hochspannungsleitungen abstellen oder reparieren
- Motor abstellen!
- Stillstand aller Aggregate abwarten (Häcksler und Dreschtrommel laufen nach!)
- Arretierung entsprechend Betriebsanleitung vornehmen
- genügend Zeit lassen und Sicherheitsvorschriften nicht zu übergangen
- Verstopfungen nur mit geeigneten Hilfsmitteln (Holzstock, Drahhaken o.ä.) entfernen
- bei Arbeiten am Schneidwerk, Lederhandschuhe tragen
- vor Probelauf: Kontrolle, ob Werkzeuge u. a. Gegenstände entfernt wurden
- Schutzvorrichtungen / Abdeckungen wieder anbringen.
- bei Instandhaltungsarbeiten passgerechtes Werkzeug und Originalersatzteile verwenden
- Schweißarbeiten nur auf vorher festgelegten Plätzen und nach Erteilung einer Schweißerglaubnis

Arbeitspausen

- Sicherung gegen selbständiges Abrollen, z.B. Abbremsen, Unterlegkeile
- am Hang Fahrzeug in Schichtlinie abstellen
- vor Wiederantritt vergewissern, dass keine Personen im Gefahrenbereich sind
- Maschinen auf heißgelaufene Lager, rutschende Keilriemen und zugesetzte Kühler überprüfen